

1 Allgemeine Informationen über die Geschäftspartnerprüfungen des Rheinmetall-Konzerns

Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unterschiedlichsten, weltweit agierenden Geschäftspartnern (z. B. Lieferanten, Dienstleister, Kooperationspartner, Vertriebspartner, Kunden) ist für den Erfolg des Rheinmetall Konzerns unerlässlich. Um dabei Compliance-Risiken zu vermeiden und regulatorischen Anforderungen zu genügen, ist die sorgfältige Auswahl, Prüfung und laufende Überwachung von Geschäftspartnern integraler Bestandteil des Compliance-Managementsystems bei Rheinmetall.

Für die Durchführung ordnungsgemäßer Geschäftspartnerprüfungen ist die Einholung bestimmter Informationen wie Stammdaten, Eigentümerstrukturen und Führungsorgane sowie Auskünfte zur Integrität und Konfliktfreiheit relevanter Personen erforderlich. Nur so kann Rheinmetall bestimmte Schlüsselinformationen über einen Geschäftspartner erhalten und auswerten, um maßgebliche Kriterien insbesondere zur Integrität, Regelkonformität, Qualität, Zuverlässigkeit und Sicherheit beurteilen zu können.

Geschäftspartner von Gesellschaften des Rheinmetall-Konzerns werden grundsätzlich vor Aufnahme einer Geschäftsbeziehung und anschließend in wiederkehrenden Abständen einer solchen Geschäftspartnerprüfung unterzogen.

Nachfolgend informieren wir Sie gemäß Art. 13 und 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten (kurz „Daten“) im Zusammenhang mit der Geschäftspartnerprüfung.

2 Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

| Verantwortliche für die Datenverarbeitungen | Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten |
|---|---|
| <p>Für die Datenverarbeitungen im Zusammenhang mit der Geschäftspartnerprüfung ist diejenige Rheinmetall-Gesellschaft verantwortlich, welche die Prüfung Ihres Unternehmens / Ihrer Unternehmen veranlasst hat. Typischerweise handelt es sich hierbei um diejenige Gesellschaft, mit der Sie eine Geschäftsbeziehung aufnehmen bzw. fortsetzen wollen.</p> <p>Diese verantwortliche Gesellschaft wird Ihnen in der Regel per E-Mail (entweder automatisch aus dem relevanten System für die Geschäftspartnerprüfung oder individuell) mitgeteilt.</p> <p>Für Anfragen zur Geschäftspartnerprüfung ist die Muttergesellschaft des Rheinmetall Konzerns der primäre Kontakt:</p> <p>Rheinmetall AG Compliance - CDD Rheinmetall Platz 1 40476 Düsseldorf tpa@rheinmetall.com</p> <p>Eine Liste der Gesellschaften des Rheinmetall Konzerns inklusive Kontaktdaten finden Sie auf der Internetseite der Rheinmetall AG unter https://www.rheinmetall.com/de/rheinmetall_ag/group/locations_worldwide/locations-worldwide.php</p> | <p>Bitte wenden Sie sich an den zuständigen Datenschutzbeauftragten der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Rheinmetall-Gesellschaft (siehe linke Spalte).</p> <p>Für die Rheinmetall AG und die große Mehrheit der deutschen (bestellpflichtigen) Rheinmetall-Gesellschaften ist der Konzern-Datenschutzbeauftragte zuständig, den Sie über nachfolgende Kontaktdaten erreichen können:</p> <p>Rheinmetall AG Konzern-Datenschutzbeauftragter Rheinmetall Platz 1 40476 Düsseldorf DSB-RhAG@rheinmetall.com</p> <p>Die Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten anderer Rheinmetall-Gesellschaften können Sie hier abrufen: https://www.rheinmetall.com/de/rheinmetall_ag/service/imprint/datenschutzbeauftragte/index.php (Hier sind nur solche Gesellschaften gelistet, die einen Datenschutzbeauftragten von Gesetzes wegen bestellen müssen oder freiwillig bestellt haben.)</p> |

3 Informationen über Datenkategorien

Im Rahmen der Geschäftspartnerprüfung werden insbesondere die folgenden Kategorien personenbezogener Daten des Geschäftspartners und mit ihm verbundenen maßgeblichen Personen (in der Regel Geschäftsführer bzw. Vorstände, wirtschaftlich Berechtigte und ggf. weitere einschlägige Schlüssel- und Ansprechpersonen) verarbeitet:

- Personen- und Kontaktinformationen (z. B. Name, Vorname, Adresse, Position)
- Informationen zur Bankverbindung
- Unternehmens- und Brancheninformationen (z. B. Branche, Finanzkennzahlen, Management, Kreditratings)
- Einträge in behördlichen Sanktions- und Terrorismuslisten
- Berichterstattung über Unternehmen und Personen
- Informationen zu wirtschaftlichen Aktivitäten und Beziehungen

4 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Datenverarbeitungen im Zusammenhang mit der Geschäftspartnerprüfung erfolgen zur Wahrung berechtigter Interessen des Rheinmetall Konzerns (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) sowie zur Erfüllung gesetzlicher Vorschriften (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO).

4.1 Datenverarbeitungen aus berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Die überwiegenden berechtigten Interessen des Rheinmetall Konzerns bzw. der verantwortlichen Rheinmetall Gesellschaft an den vorliegenden Datenverarbeitungen im Zusammenhang mit der Geschäftspartnerprüfung sind:

- Vermeidung und Reduktion von Compliance-Risiken bei der Auswahl von Geschäftspartnern
- Sicherstellung der Integrität und Konfliktfreiheit von Geschäftspartnern
- Berücksichtigung von regulatorischen Anforderungen bei der Auswahl von Geschäftspartnern
- Konzerninternes Risikomanagement
- Verteidigung, Ausübung oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen

Diese berechtigten Interessen umfassen insbesondere auch:

- Einschaltung von sowie Datenaustausch mit Auskunftgebern und weiteren Dienstleistern zur Ermittlung relevanter Informationen über den Geschäftspartner und mit ihm verbundenen maßgeblichen Personen (z. B. Adressen, Aktivitäten, Unternehmensstruktur, Inhabern von Managementpositionen, Eigentumsverhältnissen, Kreditwürdigkeit, Ausfallrisiken, wirtschaftliche Beziehungen, Interessenkonflikte).
- Einsatz von externen Datenbanken und Recherchertools zur Ermittlung relevanter Informationen (siehe beispielhafte Aufzählung im vorherigen Punkt) für die erforderlichen Prüfaktivitäten.

Nähere Informationen zu den möglichen Empfängern Ihrer Daten können dem Abschnitt 5 entnommen werden.

4.2 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorschriften (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Darüber hinaus sind Datenverarbeitungen im Zusammenhang mit der Auswahl bzw. Prüfung von Geschäftspartnern auch zur Erfüllung gesetzlicher Vorschriften erforderlich, insbesondere:

- **Datenabgleich mit behördlichen Sanktions- und Anti-Terrorlisten** (z. B. nach EU-Verordnungen Nr. 2580/2001 und 881/2002)
- **Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten** (z. B. aufgrund handels-, steuer- oder gesellschaftsrechtlichen Pflichten)

5 Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten / Datenübermittlungen außerhalb der EU

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb des Rheinmetall Konzerns ausschließlich an diejenigen Bereiche weiter, die an der Durchführung der Geschäftspartnerprüfung oder an der Entscheidung über die Auswahl von Geschäftspartnern beteiligt sind.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Rheinmetall Konzerns (z. B. Auskunftsteien, Dienstleister, Behörden) erfolgt nur dann, wenn dies zur Erfüllung der vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder wir hierzu gesetzlich verpflichtet sind.

Zu den **Kategorien von Empfängern** der Daten gehören:

- IT-Dienstleister
- Auskunftsteien und andere Dienstleistungsanbieter zur Ermittlung von relevanten Informationen für die Geschäftspartnerprüfung (z. B. Adressen, Aktivitäten, Unternehmensstruktur, Inhabern von Managementpositionen, Eigentumsverhältnissen und Bonitäts- oder Ausfallrisiken)
- Im Falle einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung: Öffentliche Organe und Institutionen (z. B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden, Finanzamt)

Es können insbesondere folgende **Auskunftsteien und Dienstleister** zum Einsatz kommen:

- **Verband der Vereine Creditreform e.V.** (Hammfelddamm 13, 41460 Neuss, Deutschland; <https://www.creditreform.de/datenschutz>).
- **Dun & Bradstreet Deutschland GmbH** (Robert-Bosch-Straße 11, 64293 Darmstadt, Deutschland; <https://www.dnb.com/de-de/daten-und-sicherheit/downloadbereich/>)
- **Euler Hermes SA / Allianz Trade** (Deutsche Niederlassung: Gasstraße 29 22761 Hamburg, Deutschland; <https://www.allianz-trade.de/datenschutz.html>)
- **Bureau van Dijk Editions Electroniques Sàrl** (ein Unternehmen der Moody's Corporation, Avenue Louise 250, 1050 Brüssel, Belgien; <https://www.bvdinfo.com/de-de/datenschutzerklärung>)
- **LexisNexis GmbH** (Heerdter Sandberg 30, 40549 Düsseldorf, Deutschland; <https://www.lexisnexis.com/global/privacy/de/privacy-policy-bis.page>)
- **CompanyHouse AG** (CompanyHouse AG, Lettenstrasse 7, 6343 Rotkreuz, Schweiz; <https://www.companyhouse.de/Datenschutz>)
- **Ecovadis SAS** (43 avenue de la Grande armée, 75116 Paris, Frankreich; <https://ecovadis.com/de/trust-center/data-privacy/>)
- **Control Risks GmbH** (Mainzer Landstraße 47, 60329 Frankfurt/Main, Germany; <https://www.control-risks.com/de/legal>)
- **ReliaQuest, LLC** (Global Headquarters, 1001 Water St, Suite 1900, Tampa, FL 33602, USA; <https://www.reliaquest.com/privacy-policy/>)
- **Refinitiv Germany GmbH** (Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60308 Frankfurt am Main, Deutschland; <https://www.refinitiv.com/en/products/world-check-kyc-screening/privacy-statement>)

Weitergehende Informationen über die Datenverarbeitungen durch diese Auskunftsteien/Dienstleister können Sie unter den jeweiligen Kontaktdaten bzw. Internetadressen erhalten (Hinweis: Da Verlinkungen im Internet laufenden angepasst werden, können wir nicht die jederzeitige Aktualität der Links gewährleisten.)

Darüber hinaus unterliegen wir **aufsichtsrechtlichen Melde- und Veröffentlichungspflichten**, zu deren Erfüllung wir unter Umständen Daten aus dem vorliegenden Kontext an autorisierte Dritte (z. B. Wirtschaftsprüfer, Aufsichtsbehörden) weitergeben müssen.

Eine **Übermittlung personenbezogener Daten in ein Land außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)** erfolgt nur dann, wenn dies für die Erfüllung der vorgenannten Zwecke erforderlich ist und entweder eine Angemessenheitsentscheidung der EU-Kommission für das jeweilige Land vorliegt oder wenn andere angemessene Datenschutzgarantien im Sinne von Art. 44 ff. DSGVO bestehen (z. B. EU-Standardvertragsklauseln). Eine solche Übermittlung ist auch zulässig, wenn eine Ausnahme nach Art. 49 DSGVO

zutrifft, insbesondere aber, wenn Sie der Übermittlung in ein solches Land gemäß den gesetzlichen Vorgaben zugestimmt haben.

6 Dauer der Speicherung oder Löschung persönlicher Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich für die Dauer der Geschäftsbeziehung und anschließend für die Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten und berechtigter betriebsinterner Aufbewahrungsgründe gespeichert.

Die Daten werden gelöscht, sobald die Geschäftsbeziehung beendet ist, alle gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine weiteren gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder entgegenstehende rechtliche bzw. berechtigte Gründe für die Aufbewahrung (z. B. Abwehr oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen) bestehen.

Die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten resultieren in Deutschland insbesondere aus dem Handelsgesetzbuch (§ 257 HGB) und der Abgabenordnung (§ 147 AO) und sehen Aufbewahrungen von 6 bis 10 Jahren vor. In Einzelfällen kann eine längere Aufbewahrung erforderlich sein (z. B. bei laufenden Betriebsprüfungen oder im Rahmen einer Beweissicherung).

7 Ihre Rechte

Wenn Sie Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz haben, können Sie sich gerne an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten (siehe Abschnitt 1) wenden.

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu: Sie haben das **Recht auf Auskunft** gemäß Art. 15 DSGVO, das **Recht auf Berichtigung** gemäß 16 DSGVO, das **Recht auf Löschung** gemäß Artikel 17 DSGVO, das **Recht auf Einschränkung** der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das **Widerspruchsrecht** nach Artikel 21 DSGVO und das **Recht auf Datenportabilität** nach Art. 20 DSGVO. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

Widerspruchsrecht

Sie haben gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) oder aufgrund Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Vorschrift gestütztes Profiling.

Im Falle Ihres Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Abwehr von Rechtsansprüchen.

Zur Wahrnehmung Ihrer vorgenannten Rechte wenden Sie sich bitte per E-Mail an:

Rheinmetall AG, Compliance – CDD, tpa@rheinmetall.com

8 Notwendigkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie uns die personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich sind. Hierzu gehören auch die Daten, die zur Durchführung der Geschäftspartnerprüfung erforderlich sind (z. B. über Selbstauskunftsbogen). Ohne diese Daten können wir in der Regel keine Geschäftsbeziehung mit Ihnen eingehen bzw. aufrechterhalten.

9 Automatisierte Entscheidungsfindung

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidung (einschließlich der Erstellung von Profilen) im Rahmen dieser Verarbeitung personenbezogener Daten.

10 Datenquellen

Wir verarbeiten Daten, die wir von Ihnen als Geschäftspartner bzw. als mit einem Geschäftspartner verbundenen Person direkt (z. B. Selbstauskunftsbogen, Eingabe im System, Übermittlung von Unterlagen) erhalten haben. Darüber hinaus verarbeiten wir auch Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Datenbanken, Handelsregistern, Presse, Internet, Dark Web) oder von Auskunftsteilen / Dienstleistern (s. Abschnitt 5) zulässigerweise erheben dürfen. Außerdem verarbeiten wir auch Daten, die wir von Gesellschaften des Rheinmetall-Konzerns zulässigerweise erheben dürfen.

11 Änderungen dieser Informationen / Sonstiges

Sollte sich der Zweck oder die Art und Weise der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wesentlich ändern, so werden wir diese Informationen rechtzeitig aktualisieren und Sie angemessen über die Änderungen informieren.

Die vorliegend verwendeten Begriffe sind nicht geschlechtsspezifisch.